



Kommission für Weiter- und Fortbildung (KWFB)

Zweck

Die Kommission für Weiter- und Fortbildung ist verantwortlich für die gemäss Statuten Art.

2.1. vorgesehene Sicherstellung der Weiter- und Fortbildung auf dem Gebiet der Endocrinologie, Diabetologie und Stoffwechselstörungen für die Mitglieder der SGED wie auch für die grundversorgenden Ärztinnen und Ärzte.

Struktur

Sie organisiert in Zusammenarbeit mit dem Kongressekretariat die Fortbildungen der Fach- und grundversorgenden Ärzteschaft.

Sie organisiert in Zusammenarbeit mit dem Sekretariat und der FMH die Weiterbildungsgrundlagen und informiert in geeigneter Form darüber.

Mitglieder

Sie besteht aus maximal 10 Mitgliedern und einem Präsidenten oder einer Präsidenten. Es sind alle Disziplinen in der Kommission vertreten.

Wahlen

Die Kommission wird vom Vorstand der SGED gewählt.

Finanzen

Die Kommission unterbreitet dem Vorstand zu Handen der jährlichen Mitgliederversammlung auf dem ordentlichen Weg seine Aktivitäten inkl. Budget zur Genehmigung. Abgabetermin: 31. 7. des Jahres, damit das Budget des Folgejahres an der Augustsitzung des SGED Vorstandes besprochen werden kann.

Die Entschädigung erfolgt gemäss dem jeweils aktuell gültigen Entschädigungsreglement der SGED.



Aufgaben

1. Organisation der Fortbildungsaktivitäten für die Fachärzteschaft.
2. Organisation der Fortbildungsaktivitäten für die grundversorgende Ärzteschaft
3. Organisation und Überwachung der Vorgaben der FMH für die Weiterbildung als Facharzt/Fachärztin Endokrinologie und Diabetologie.

Vom Vorstand an seiner Sitzung vom 21. November 2012 genehmigt und in Kraft gesetzt.

Schweizerische Gesellschaft für Endokrinologie und Diabetologie

Prof. Dr. Emanuel Christ
Präsident

Prof. Dr. François Pralong
Vizepräsident